

, (Hg.)

Hessen langsam

Orte gedehnter Zeit

Wird wirklich alles immer schneller? Ist das Leben des modernen Menschen Anfang des 21. Jahrhunderts wirklich nur von der Erfahrung unaufhaltsamer Beschleunigung beherrscht? – Von wegen! In Hessen jedenfalls nicht, in Hessen war schon immer alles anders. Bereits der Volksstamm der Chatten, auf den die Hessen historisch zurückzuführen sind, winkte ab, als die Völker sich Anfang des 1. Jahrtausends n.Chr. in Bewegung setzten. Seitdem haben sich hier immer Menschen gefunden, die besinnungslosem Vorwärtsdrang die Kunst der Verzögerung entgegensetzten. So haben sie Produkte, Kunstwerke und Räume geschaffen, in denen die Muße wirkt. Die »Aale Worscht«, Nordhessens Fleischspezialität Nr. 1, konnte nur entstehen, weil man sich eben Zeit für einen langsamen Reifeprozess nahm. Listigerweise ließ man in und um das Kurörtchen Bad Endbach herum Industrialisierung und technischen Fortschritt tatenlos an sich vorüberziehen und kann dafür heute stolz auf ein Stück Deutschland im Urzustand verweisen. »Hessen langsam – Orte Gedehnter Zeit« führt zu rund dreißig solcher Stationen in der hessischen Geschichte und Gegenwart, an denen das Ausscheren aus der Beschleunigungsspur des Zivilisationsprozesses sich als Gewinn für Individuum und Gesellschaft herausgestellt hat.

1. Verweigerte Bewegung
Mit Beharrlichkeit gegen den Lauf der Zeit – Wie aus Chatten Hessen wurden
Neuer König, alte Verse – Huldigung nach Marburger Art
Deutschland im Urzustand – Im Bad Endbacher Hinterland
Aber vergebens – Die Kronberger Streitkirche
Blue Bock Blues – Stillstand in Bornheim
Ein Unterlassungspionier – Königsberger Marzipan aus Wiesbaden
Der 25-km-Mann – Im Schongang durch Mittelhessen

2. Zeitzugriffe
Der langsame Weg der Sinne – Schloss Freudenberg in Wiesbaden
Kunstvolle Eintönigkeit – Die Hommage an Proust in Kassel
Vom langsamen Wachstum der Haare – Alte Zöpfe am Kasseler Hof
Im Fluss hin und her – die Zeitexerziten des On Kawara auf der documenta 11
Und sie bewegt sich doch – Die Drift der Kontinente

3. Gelebte Ruhe
Buddhismus im Industriegebiet – die Pagode Hue in Frankfurt
Schopenhauer kann warten – Boule in Bornheim
Der Leerlauf der Zeit – Warten in der KFZ-Zulassung Frankfurt
Fabelhafter Widersinn – Vom Stand der Zeit im Stau
50 Schritte am Tag – Das Faultier Zippo im Frankfurter Zoo



Jonas Verlag

1. Auflage 2006

Band 0

Hardcover

144 Seiten

27 Abbildungen

Buchausgabe (D): 15,00 €

ISBN: 978-3-89445-371-8